



CDU-Fraktion Ratingen | Minoritenstraße 2-6 | 40878 Ratingen

An den
Bürgermeister der Stadt
Herrn Klaus Pesch
Minoritenstraße 2 – 6
40878 Ratingen

Ratingen, 16. Mai 2023

Antrag für den Bezirksausschuss Ratingen-Mitte und Folgeausschüsse

Lichtmasterplan / LED-Beleuchtung auch in der Innenstadt umsetzen

Sehr geehrter Herr Pesch,

in der Ratingen Innenstadt sind eine Vielzahl von Straßen mit zwischen zwei Häuserwänden gespannten Leuchten beleuchtet. Dabei handelt es sich um alte Kofferleuchten, die mit ihrer NAV/HST-Technik weder eine ausreichende Ausleuchtung und Farbwiedergabe unserer schönen Innenstadt noch die beschlossenen energiesparenden LED-Beleuchtung umgesetzt haben.

Hierzu gehören insbesondere die Bahnstraße und Mülheimer Straße (mit Fußgängerüberwegen), die Bechernerstraße, die Karl-Theodor-Straße, wo auch z.T. übergroße Abstände der gespannten Leuchten eine unzureichende Ausleuchtung mit „dunklen Löchern“ bewirken. Hinzu kommen einige Kreuzungen (Grabenstr./Linterfer Str., Grabenstr./Düsseldorfer Str., Becherner Str./Poststr., Wilhelmring/Bahnstr., Wilhelmring/Hochstr., Mülheimer Str./Werdener Str., Mülheimer Str./Oberstr./Angerstr.. Auch in einer Vielzahl von Mastleuten ist noch die NAV/HST-Technik verbaut: z.B. die Ringstraßen Grabenstraße, Wallstraße, sowie die Haupterschließungsstraßen Düsseldorfer Straße und Kaiserswerther Straße.

Im Lichtmasterplan wird z.B. für die Wallstraße bei Austausch eine Energieeinsparung von über 60% bei besserer Ausleuchtung und weniger Streulicht ausgewiesen (S. 85).

Viele wichtige Hauptverkehrsstraßen und sogar Ratinger Nebenstraßen und Gewerbegebiete sind erfreulicherweise inzwischen mit neuen LED-Leuchten ausgestattet.

In der Innenstadt, in der hohe Mischverkehrsutzungen mit vielen kreuzenden Fußgängern und vielen Abbiegevorgängen stattfinden, sollte die Umrüstung nun auch erfolgen.

Rückfragen bei den Stadtwerken ergaben, dass vor längerem LED-Testleuchten (Mülheimer Straße in Höhe Europäischer Hof und Aphrodite) angebracht wurden. Man sei in der Lage, die Leuchten zeitnah auszutauschen, wenn eine Entscheidung über die konkrete zu beschaffende Leuchte getroffen werde. Die Stadtwerke sind als Dienstleister für den Betrieb der Straßenbeleuchtung mit dem Thema gut vertraut und können sicherlich fachliche Unterstützung übernehmen.

Der Leuchtentyp wurde grundsätzlich mit dem Lichtmasterplan (Vorlage 53/2018) beschlossen (dekorative Leuchtenfamilie 02).

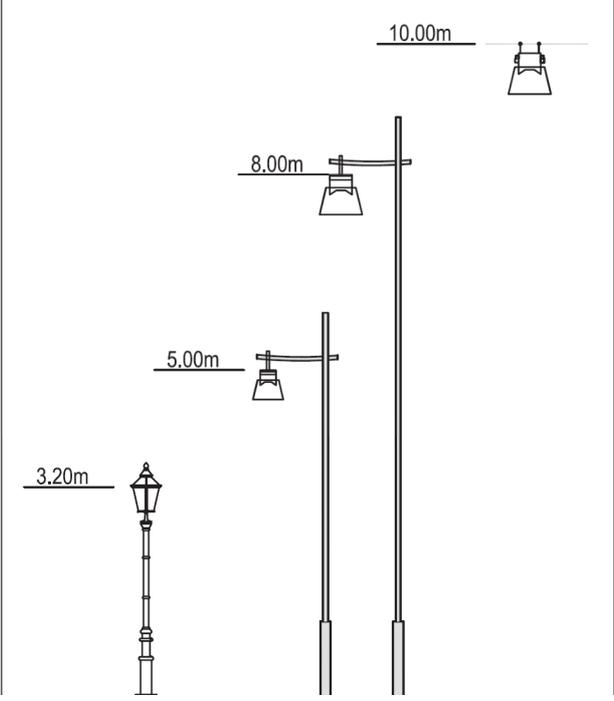
04.01.03 Etablierung einer Leuchtenfamilie

Leuchtenfamilie 02

- Historisierende Altstadtleuchte LPH 3,20m
- Dekorative Mastleuchte LPH 5,00m
- Dekorative Mastleuchte LPH 8,00m
- Dekorative Pendelleuchte LPH 10,00m



Assoziationsbild Pendelleuchte LED



Wir meinen, dass zumindest dieser funktionale Teil des Lichtmasterplans im Zusammenhang mit dem Beschluss des Stadtrates zur Priorisierung des Umbaus der Straßenbeleuchtung mit LED nun zeitnah auch für die Innenstadt umgesetzt werden sollte.

Damit wird sowohl ein Betrag zum Energiesparen, als auch zur besseren Ausleuchtung mit dem stadtgestalterischen Aspekt einer weit höheren Farbwiedergabe (>80%, Bei NAV/HST maximal 20%) erreicht.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltungen wird gebeten, gemeinsam mit den Stadtwerken Ratingen die Beschaffung von LED-Leuchten aus der Leuchtenfamilie 2 für die genannten Straßen in der Innenstadt kurzfristig abzustimmen. Ziel ist es, dass der Austausch zum Winter 2023/2024 umgesetzt werden kann.

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Heins
Fraktionsvorsitzender



Gerold Fahr
Stellvertr. Fraktionsvorsitzender